

Reglement des Schreibwettbewerbs des Kollegiums Spiritus Sanctus

ZIEL

Wecken und Fördern der Freude am Schreiben.
Entdecken und Fördern von literarischen Talenten.
Beitrag zur kulturellen Identität und Ausstrahlung des Kollegiums.

LEITUNG

Der Jurypräsident übernimmt die Leitung und die Organisation des Wettbewerbs in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig und mit der Unterstützung durch die Fachschaft Deutsch.

TEILNEHMENDE

Schülerinnen und Schüler des Kollegiums Brig.
Kategorie A: 1. Klassen.
Kategorie B: 2. und 3. Klassen.
Kategorie C: 4. und 5. Klassen, Passarelle Dubs.
(u.U. Spezialkategorie, auch klassenübergreifend, möglich)

TEXTE

Ein belletristischer/essayistischer Text oder mehrere belletristische/essayistische Texte in deutscher Sprache. Thema, Inhalt und Textgattung sind freigestellt.

Auf die formale Einheitlichkeit, d.h. entweder Prosa oder Lyrik oder ein szenischer Text, wird Wert gelegt.

Umfang: Maximal fünf Seiten Prosa oder dramatischer Text in normaler Schriftgröße 12 Pt. Oder maximal drei Gedichte, auch Hörspiele und Spoken Word Beiträge (jedoch immer auch in schriftlicher Form) sowie Songtexte (wenn möglich mit Vertonung) sind als Beiträge möglich. Mehrere Texte sind im gleichen Kuvert und mit dem gleichen Zahlencode versehen abzugeben. Grundsätzlich wird die Gesamtheit aller abgegebenen Texte beurteilt, Ausnahmen kann die Jury einstimmig beschliessen.

Präsentation: Computerausdruck im Format A4, Schriftgröße 12 Pt.

Im Kuvert muss auch ein USB-Stick mit der digitalisierten Version desselben Textes bzw. derselben Texte beiliegen. Auf dem Stick steht der oben genannte Zahlencode. Ebenfalls im Kuvert enthalten ist eine schriftliche Bestätigung, dass der Text eigens verfasst wurde und frei von Rechten Dritter ist. Nicht zugelassen sind Texte, welche unter professioneller Betreuung, also mit einer Art Lektorat oder Korrektur, entstanden sind, z. B. als Schulaufsatz, als Maturaarbeit, in einer Schreibwerkstätte oder einem Schreibseminar. Zugelassen sind hingegen Texte auch dann, wenn sie bereits publiziert worden sind oder bei einem anderen Literaturwettbewerb einen Preis erhalten haben.

PREISE

Der Geldbetrag wird durch mehrere Sponsoren zur Verfügung gestellt und nach freiem Ermessen der Jury an die PreisträgerInnen verteilt.

JURY

Sie wird vom Jurypräsidenten in Absprache mit der Schulleitung bestimmt und besteht aus maximal zehn Personen, die sich in irgendeiner Form im Bereich der Kunst oder Sprache im Allgemeinen bewegen.

BEWERTUNG

Sie erfolgt in zwei Schritten.

Jedes Jurymitglied erhält vom Jurypräsidenten sämtliche abgegebenen Texte zugestellt, liest diese und bewertet sie mit minimal 1 Punkt bis zu maximal 10 Punkten. Gleichzeitig machen die Jurymitglieder Notizen, die sie bei sich behalten und bei der Diskussion an der Jurysitzung verwenden können. Die Jurymitglieder tragen die von ihnen individuell verteilten Punkte ein eine Tabelle ein und schicken diese dem Jurypräsidenten termingerecht zu. Der Jurypräsident erstellt eine Liste mit den Gesamt- bzw. Zwischenergebnissen.

An der Jurysitzung, die vom Jurypräsidenten geleitet wird, diskutiert die Jury auf der Basis der Klassementslisten, die für eine Prämierung in Frage kommenden Texte. Dann wird das definitive Klassement erstellt und die Geldsumme wird nach freiem Ermessen auf die ausgewählten Texte in den drei Kategorien verteilt. Bei unterschiedlichen Klassierungsvorschlägen entscheidet die Mehrheit der Jury, wobei bei Gleichstand der Jurypräsident die entscheidende Stimme hat.

Erst danach werden die Kuverts mit den Namen der PreisträgerInnen geöffnet (die anderen Kuverts bleiben verschlossen). Die Jury fasst zusammenfassende Würdigungen / Laudationes, die von einzelnen Jurymitgliedern ausformuliert werden.

ÖFFENTLICHE PREISFEIER

Dieser Anlass wird vom Jurypräsidenten und der Jury mit der Unterstützung des Kollegiums Spiritus Sanctus organisiert und durchgeführt. Das Datum der Feier wird vom Jurypräsidenten zusammen mit der Schulleitung festgelegt. Die Feier findet im Theatersaal des Kollegiums Spiritus Sanctus in Brig statt.

Zur Feier werden u. a. folgende Leute eingeladen: die Schulleitung des Kollegiums, die Deutschlehrpersonen des Kollegiums, die Sponsoren, die Jurymitglieder, evtl. ein Ehrengast, die Preisträger und deren Eltern, die Presse. Die Schüler der Klassen, welche PreisträgerInnen stellen, werden als Gäste an die Preisfeier eingeladen. Die Preisverleihung dient den PreisträgerInnen als Plattform, um ihre Texte vorzustellen. Anschliessend an die Feier findet ein Aperitif statt.

ÖFFENTLICHE LESUNG

Es findet mindestens eine in Zusammenarbeit mit dem Kollegium Spiritus Sanctus organisierte Lesung der PreisträgerInnen statt.

DOSSIER

Der Jurypräsident erstellt ein Dossier mit den prämierten Texten, den Diplomen und den Würdigungen durch die Jury und lässt dieses binden. Dabei kann sie die Unterstützung des Sekretariats in Anspruch nehmen. Die Dossiers werden als offizielle Publikationen des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig herausgegeben.

Ein Gratisexemplar erhalten: die Schulleitung, die kantonalen Schulbehörden, die Sponsoren, die PreisträgerInnen, die Jurymitglieder, die Bibliotheken (Kanton und Schule), die Fachschaft Deutsch, die Presse und das Schularchiv.

Lehrer, SchülerInnen und Eltern können das Dossier zum Selbstkostenpreis kaufen.

WEITERE FÖRDERUNG

Die weiterreichende Förderung der Schreibenden ist langfristiges Ziel des Schreibwettbewerbs.